

Werke spiegeln Lebensphilosophie

Evelyn Bermann präsentierte am Freitag ihre Kunstausstellung «Gleichgewicht» im Foyer der Stein Egerta.

In Form, Farbe und Komposition unterschiedenen sich die Werke, welche am Freitagabend im Foyer der Stein Egerta ausgestellt wurden und doch hatten sie alle etwas gemeinsam: Mit viel Herzblut und Hingabe wurden sie aus Acrylglas hergestellt. Das Material habe es ihr angetan, wie Künstlerin Evelyn Bermann bei der Ansprache erzählte: «Glas strahlt für mich Leichtigkeit aus, wobei ich mich besonders ins Acrylglas und seine leuchtenden Kanten verliebt habe.» Acrylglas, den meisten unter dem Namen Plexiglas bekannt, eignet sich dank der Transparenz auch für Überlagerungen und kreiert farbiges Licht. Bermann arbeitete auch mit bewusst positionierten Lichtstrahlen, welche den Werken Dynamik verleihen und dazu animieren, sie von verschiedenen Blickwinkeln aus zu betrachten.



Stein-Egerta-Leiter Michael Gerner mit der Künstlerin Evelyn Bermann.

Bild: Tatjana Schnalzger

«Harmonie ruft nach Spannung»

«Meine Werke entstehen immer aus Planung und Spontaneität – dabei kommt manchmal eine ungeplante Komposition heraus.» Die optische Balance müsse jedoch stimmen, denn Harmonie ruft nach Spannung und Anspannung nach Ruhe, wie Bermann weiter erklärt. Diesem Zusam-

menspiel wirke aber immer auch eine Irritation entgegen, etwas, das die Regel störe. Dies liesse sich auch auf das Leben anwenden, meinte Bermann und verwies darauf, dass man Fremdes integriert, ohne dass dabei die eigene Welt aus den Fugen gerät. Den Besuchern der Vernissage bot die Ausstellung aber auch Werke, die zu ei-

genen Interpretationen anregen. Auffallend war, dass es ein immer wiederkehrendes Element gab: Die Ovale, welche von Bermann als «Lieblingsform» betitelt wurde, war in vielen Werken die dominierende Form. «Die Ellipse ist eine Form, die so in der Natur nicht vorkommt und daher einen sehr spezifischen Charakter

hat, was mich fasziniert.» Diese könne für das ewige Kreisen um Themen des Lebens stehen, so Bermann, welche ihre Lebensphilosophie in die Arbeit miteinfließen lässt.

Plattform für Liechtensteiner Künstler

Die Vernissage wurde in Zusammenarbeit mit der Stein

Egerta erarbeitet und auch in ihren Räumlichkeiten veranstaltet. Sie bietet Platz für Künstler und Künstlerinnen aus Liechtenstein, welche ihre Werke in einem schönen Ambiente ausstellen möchten. Das sei sehr wichtig, damit das reiche Kulturleben erhalten bleibt, wie Stein-Egerta-Leiter Michael Gerner meinte. (squ)

Vaterland Mo 28. Okt. 2019 5/14